

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 119 (1993)
Heft: 2

Rubrik: [Impressum]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Bruno Knobel:

Die Romandie will keine Provinz Frankreichs werden

Der Röschtigraben ist wohl der berühmteste Graben, den es gibt. Zumindest in der Schweiz. Niemand weiss, wie gross er wirklich ist, und ob das, was man immer als Graben bezeichnet, nicht doch eher ein Gebirge ist, das nicht tektonisch entstand, sondern von uns selbst aufgerichtet wurde.

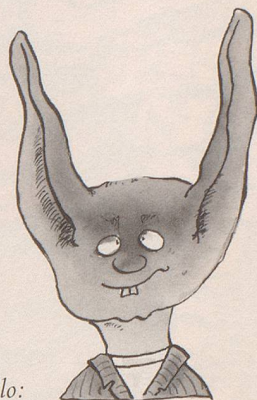
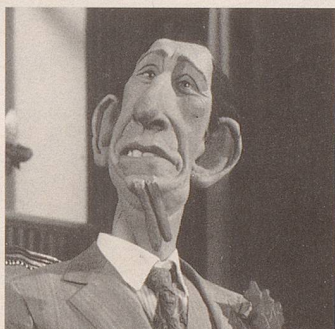
Seite 6

Frank Feldman:

«Wozu, Charles, ist denn ein Prinz gut?»

1992 war für das englische Königshaus – die Queen sagte es selbst – «a horrible year». Mit dazu beigetragen hat auch Langzeitthronfolger Prinz Charles. Seine Meinung zu all den Gerüchten und pikanten Fakten ist nicht bekannt. Er hat immer geschwiegen. Wie beredt aber Schweigen sein kann, zeigt Charles in unserem Interview.

Seite 20



Rapallo:

«An ihren Ohren sollt ihr sie erkennen ...»

In der Menschenkenntnis ist die Lehre von der Physiognomie, d.h. vom Ausdruck eines Gesichts, sehr hilfreich. Spezialbereiche dazu befassen sich mit ausdrucksfähigen Einzelorganen wie Augen, Nase, Mund, Händen. Rapallo hat eine Tabelle zusammengestellt, die aufzeigt, was alles von den Ohren abgelesen werden kann.

Seite 28

Walti Hollenstein:

War hier früher nicht ein Graben?

5

Fritz Herdi:

«Es geht um Zürichs Ruf und Ehr ...»

12

Peter Maiwald:

Der Fahnenflüchtige zeigt nicht Flagge

18

Marcel Meier:

Im Spitzensport werden nur Sieger beachtet

23

Patrik Etschmayer:

«Tyran-TV», der neueste Einschaltquoten-Megahit

26

Gerd Karpe:

Die andere, brauchbare Wetterkarte

30

Nebelspalter

Die humoristisch-satirische Schweizer Zeitschrift

119. Jahrgang, gegründet 1875

Redaktion: Werner Meier-Léchet; Bernd Junkers

Redaktionssekretariat: Ursula Schweizer

Redaktionsadresse: Postfach, 9400 Rorschach, Telefon 071/41 43 41, Telefax 071/41 43 13
Der Nebelspalter erscheint jeden Montag.

Für unverlangt eingesandte Beiträge kann die Redaktion keine Verantwortung übernehmen. Korrespondenz über solche Beiträge ist nur in Ausnahmefällen möglich. Der Nachdruck von Texten und Zeichnungen ist nur mit Zustimmung der Redaktion gestattet.

Verlag, Druck und Administration: E.Löpfe-Benz AG, Druck- und Verlagshaus, 9400 Rorschach, Telefon 071/41 43 41 – 41 43 42

Abonnementsabteilung: Tel. 071/41 43 41

Abonnementspreise ab 1. März 1993:

Schweiz: 12 Monate Fr. 118.— 6 Monate Fr. 62.—

Europa*: 12 Monate Fr. 136.— 6 Monate Fr. 71.—

Übersee*: 12 Monate Fr. 168.— 6 Monate Fr. 87.—

*inkl. Land- und Seepostporto. Luftpostpreise auf Anfrage.

Bestehende Abonnements erneuern sich automatisch, wenn keine Abbestellung erfolgt. Postcheck St.Gallen 90-326-1. Abonnement-Bestellungen nehmen alle Buchhandlungen und der Verlag in Rorschach entgegen.

Anzeigenleitung und Anzeigenverkauf: Benno Caviezel, Telefon 01/422 65 50, Telefax 01/422 84 84, Säntisstrasse 15, Postfach 922, 8034 Zürich

Anzeigenverwaltung: Corinne Rüber, Pestalozzistrasse 5, 9400 Rorschach, Telefon 071/41 43 41, Telefax 071/41 43 13

Touristikwerbung: Theo Walser-Heinz, Via Mondacce 141, 6648 Minusio, Tel. 093/67 32 10, Telefax 093/67 38 28

Inseraten-Annahmeschluss:

Ein- und zweifarbige Inserate: 12 Tage vor Erscheinen. Vierfarbige Inserate: 4 Wochen vor Erscheinen.

Insertionspreise: Nach Tarif 1992/1



Zu unserem Titelbild

Riesenstaus auf den Strassen zu den Wintersportorten. Alles ausgebucht. Riesenstaus auf den Strassen zurück nach Hause. Anfänger auf dem Snowboard im Crashtest mit Normalskifahrern. Champagnercüpliplausch im Schnee. Kachelmann prognostiziert Eisregen und warnt Autofahrer. Warnungen sind nutzlos.

Das Hochdruckgebiet bleibt wochenlang stabil und damit auch die bis(s)ige Kälte. Heizungen auf Hochtouren. Wasserrohrbrüche. Überschwemmung von Strassen. Nochmals Glatteis. Sonderverkauf. Vorausverkauf. Ausverkauf. 20 Grad unter Null in Sarajevo. Im ungeheizten Spital erfrieren Verletzte. Auch wir hungern – aber nur, um die angefressenen Festtagspfunde wieder loszuwerden. Vieles hat aufgeschlagen. Januarloch deshalb noch grösser als früher schon. Schnee ist oft nur Reif oder Ausflockungen vom Smog. Winter 92/93. Wir haben uns sooo darauf gefreut ...



Kambiz Derambakhsh